

Erlebnisbad Seunadorf

ARRIBA

www.arriba-erlebnisbad.de

124 m Wildwasserkanal

115 m Reifenrutsche

10 m Familienrutsche

550 qm Wellenbecken

38 m Turborutsche

ARRIBA Erlebnisbad Am Hallenbad 14

22850 Norderstedt
info@arriba-erlebnisbad.de

Tel.: 040 / 521 98 4-0
(im wilhelm.tel.Netz kostenlos)
Fax: 040 / 521 98 4-17

One Bar Town

One Bar Town sind wohl die einzige dänisch / deutsche Combo auf dieser unserer Erde. Dass sie zudem dann noch ausgerechnet amerikanisch gefärbten Gitarrenrock machen ehrt sie zusätzlich. Es ist auch nachvollziehbar, denn in der Band „verstecken“ sich z.B. Kent Nielsen - seines Zeichens der Herr über das rührige twah! Label, das sich ganz der traditionellen Musikverwertung verschrieben hat und auch Stefan Klevezka, den man z.B. noch als Kopf des ebenfalls Americana-verpflichteten Trios The Hitchin' Post kennt.

Zweifellos ist One Bar Town mit dem aktuellen Album die Grenzüberschreitung, der Blick über den musikalischen Tellerrand gelungen. Und nach zehn gemeinsamen Bandjahren steht ihnen das auch zu, nämlich ihre ganz eigene Version von zeitgemäßer Rockmusik mit Country-Ein-schlag.



Ton: Fritz Kappner, Wolfgang Sedlatschek
 Videocameras: Hans Jürgen Hiller, Wolfgang Sedlatschek, Günter Neitzel, Thomas Niehaus
 Videoschnitt: Hans Jürgen Hiller, Wolfgang Sedlatschek
 Grafik- und Webdesign: Wolfgang Sedlatschek
 Licht: Ulf Woitakowski Bühne: Rodyo Music (Wolfgang Ohff)
 unser Team kann man für Veranstaltungen bis hin zu CD- und DVD Produktionen buchen.....
 www.datapartner.de 0172 45 34 248

die nächsten Konzerte / Workshops im „Music Star“:
 alle Marktplatz 11, 22844 NORDERSTEDT, Beginn 20⁰⁰

- JESS KLEIN (USA) - 25. 8.2010
- STEFAN GEORGE (USA) - 2.9.2010
- ABSCHLUSSKONZERT DER HAMBURGER BASSAKADEMIE - 4.9.2010
- VOCALWORKSHOP MIT REGINA EBINAL - 11. und 12.9.2010 12⁰⁰
- WISHING WELL (Australien) - 14.9.2010
- CAROLINE AIKEN BAND (USA) - 18.9.2010
- RICHARD SHINDELL (USA) - 19.9.2010
- RORY ELLIS (Australien) - 24.9.2010
- PETE ROSS (Australien) - 25.9.2010
- KLAUS WEILAND (Deutschland) - 28.9.2010
- HEADWATER (Kanada) - 30.9.2010
- BLAME SALLY (USA) - 3.10.2010
- EILEEN ROSE, RICH GILBERT (England, USA - 5.10.2010
- MARK OLSON, INGUUN RINGVOLD (USA, Norwegen) - 10.10.2010
- KIRSTY MC GEE DUO (England) - 12.10.2010
- LEEROY STAGGER AND THE WILDFLOWERS (Kanada) 13.10.2010
- MELANIE DEKKER BAND (USA) - 19.10.2010
- IAIN MATTHEWS (England) - 20.10.2010
- CARUS THOMPSON & DARREN NAUENDORF (Australien)25.10.2010
- PATRICIA VONNE BAND (USA) - 27.10.2010
- US RAILS - Tom Gillam, Scott Bricklin, Ben Arnold, Joseph Parsons und Matt Muir (USA) - 2.11.2010
- RICH HOPKINS AND THE LUMINARIOS (USA) - 4.11.2010
- 805 (Deutschland) - 6.11.2010
- GORDIE TENTREES (USA) - 9.11.2010
- JACK HARDY BAND (USA) - 14.11.2010
- FAIRPORT CONVENTION (England) - 15.11.2010
- GIRLS GUNS AND GLORY (USA) - 10.12.2010
- WINTERBLOOM (USA) - 20.12.2010
- SOUTHERN TENANT FOLK UNION (Schottland) 1/2011
- WERNER LÄMMERHIRT (Deutschland) - 21.1.2011
- DANNY MICHEL (Kanada) - 28.1.2011
- JONES GANG (Deutschland) - 5.2.2011
- KIERAN KAPLIN (Irland) - 10.4.2011
- FESTIVAL KULTURWERK AM SEE IV - 4.6.2011

Der aktuellste Stand ist immer auf der Webseite www.harksheide.de

ROCK AM MARKT IV

Tom Gillam and Tractor Pull
 Elizabeth Lee's Cozmic Mojo
 Mick Thomas & Michael Barclay
 One Bar Town
 David Celia

28-8-2010

www.harksheide.de



Norderstedt, Falkenbergstrasse Beginn: 16⁰⁰ Eintritt frei

Mick Thomas & Michael Barclay

Der Australier Mick Thomas ist Vollblutmusiker, Singer/Songwriter, Produzent, Autor von Theaterstücken, er komponiert Film-Soundtracks, tritt „Solo“ und mit seiner Band „The Sure Thing“ auf und ist nicht zuletzt Sänger und Kopf der legendären australischen Folkrock-Band „Weddings Parties Anything“, die mit unvergleichlichem Drive in Down Under jeden großen Saal buchstäblich zum Kochen bringt.

In Deutschland über die letzten Jahre bisher nur Insidern bekannt, folgte nach Supports u.a. für Billy Bragg und einigen wenigen Solo-Shows dann 2009 die erste richtige Tour zusammen mit seinem langjährigen musikalischen Weggefährten Michael Barclay. In der Intimität deutlich kleinerer Clubs als aus ihrer Heimat gewohnt, fühlten sich die beiden Profis sichtlich wohl und ließen ein staunendes Publikum mit dem Versprechen einer baldigen Rückkehr zurück. Allen Musik-Fans, die mit großer Begeisterung die bisherigen Konzerte des jüngeren australischen „Kollegen“ Carus Thompson besucht haben, seien die raren Mick Thomas Konzerte in Deutschland besonders ans Herz gelegt, denn Ihnen wird der ein oder andere Song nicht unbekannt sein: Carus covert gern mal einen Titel dieses Folkrock-Meisters!



David Celia

David Celia ist ein begnadeter kanadischer Songwriter, der ganz alleine das auf die Beine stellt, wofür so manche Musiker Jahre im Studio verbringen. Unterstützt nur von einigen ausgebufften Musikanten gelingt es ihm auf seiner dritten CD, ein doch sehr abwechslungsreiches musikalisches Panoptikum aufzufahren, das weit über das „normaler“ Songwriter-Mucke hinausgeht. Dabei hat der Mann ein Musikverständnis, das weit über den Kanada-typischen Americana-Gedanken hinausgeht. Celia lässt das alles ganz selbstverständlich und ungezwungen klingen - gerade so, als sei das einfach oder als sei es im Americana-Genre üblich, über den musikalischen Tellerrand zu schauen.



Elizabeth Lee's Cozmic Mojo

Die durch zahlreiche Deutschland- und Europatourneen auch hierzulande populäre texanische Sängerin Elizabeth Lee setzt mit ihrem neuen Album „I Got That Right“ einen rebellischen, eigenwilligen Kontrapunkt in Sachen energiegeladenem, funkigem R & B/Rock-Crossover, und Fans von stimmungswaltigen Sängerinnen wie Sass Jordan, Lou Ann Barton, Jan James oder Janis Joplin kommen voll auf ihre Kosten. Lees Stärke liegt in der Ausgewogenheit ihres Materials vom experimentellen Southern-Blues-Rock („Coffee Song“) über '70s Stones-beeinflußtem Rock („You Slay Me“) und R & B-Balladen bis hin zur Coverversion von Klassikern wie J.J.Cales „After Midnight“.



Tom Gillam Band

Was Tom Gillam, ehemals mit der Band Tractor Pull an der US-amerikanischen Ostküste für Furore sorgend, mit seiner Band anzettelt, passt trotz aller Anklänge an Country-Rock, Classic-Rock und Roots-Rock punktgenau in die Americana-Jetztzeit. Handwerklich souverän gestrickte Songs mit Tiefgang und extrem wiedererkennbare Refrains schüttelt der begnadete (Slide-)Gitarrist aus dem Ärmel, vor keinem instrumentalen Exzess halt machend, mit seinem Shouter-Organ kämpft er gegen die Unbill des Lebens an. Gillam, mittlerweile im texanischen Austin heimisch, steht für zeitlosen, authentischen All American Rock'n'Roll wie es ihn immer geben wird. Altbacken indes ist hier nichts: Der Frischegrad und das Feuer seiner Leidenschaft machen den Unterschied.

